

## Inhalt

### Aktuelle Nachrichten

- ▶ Klinische Geriatrie – gerade jetzt ein Thema!
- ▶ Neue Arbeitsgruppe der DGG
- ▶ Milchsücker-Unverträglichkeit: Senioren sind besonders betroffen
- ▶ Geriatrie Zentrum Berlin-Buch umgezogen
- ▶ Deutliche Zunahme von Demenzerkrankungen
- ▶ Kongress „aktiv Altern“ verschoben
- ▶ Zehn Jahre Akademie für Fort- und Weiterbildung Bethanien-Krankenhaus

ab Seite 2

### Begrüßung neuer Mitglieder

Seite 4

### Besondere Geburtstage

Seite 7

### „Preis für Hirnforschung in der Geriatrie 2004“ verliehen

Mit der Pflege dementer Menschen und dem visuellen Suchen befassen sich die beiden Arbeiten, die den Preis für Hirnforschung in der Geriatrie 2004 erhalten haben. Damit wurden wissenschaftliche Leistungen ausgezeichnet, die eine große Bedeutung für den Praxisalltag besitzen.

ab Seite 8

### Forum Förderkreis:

- ▶ Therapie von Nykturie und Harninkontinenz

ab Seite 11

## Gesprächsthema: Integrierte Versorgung

*Über Integrierte Versorgung wird derzeit viel gesprochen. 284 abgeschlossene Verträge liegen zur Zeit schon vor. Was bedeutet die Integrierte Versorgung, welche Möglichkeiten bietet sie, insbesondere für die Geriatrie? Dazu gibt es viele unterschiedliche Antworten. Nachfolgend wird versucht, einige wichtigen Fakten der Integrierten Versorgung nicht nur aufzugreifen, sondern auch die Konsequenzen daraus darzustellen.*

**B**ei der Integrierten Versorgung handelt es sich nicht um ein neues Gesetz, denn bereits 1989 wurde die Integrierte Versorgung im § 115 SGB V erstmals gesetzlich verankert. Am 01.01. 2000 trat die Reform der Gesetzlichen Krankenversicherung (GKV) mit ihrem Herzstück, der Integrationsversorgung, in Kraft.

### Die GKV-Reform

Sie ist als Teil eines Managed-Care-Programms nach US-Vorbild zu verstehen und besteht ähnlich wie im Original in den USA auch in Deutschland aus vie-

len zum Teil verwirrenden Komponenten. Im Vordergrund stehen die DRG's (Diagnoses-Related-Groups), die IV (Integrierte Versorgung), DMP (Disease-Management-Programme) und MVZ (Medizinische Versorgungszentren). Bei den Medizinischen Versorgungszentren handelt es sich um eine neue Auflage der aus DDR-Zeiten bekannten Polikliniken, jetzt Integrated Health Delivery Centers.

Alle vier stehen für Komponenten der amerikanischen Regelversorgung, die

▶ Fortsetzung auf Seite 5

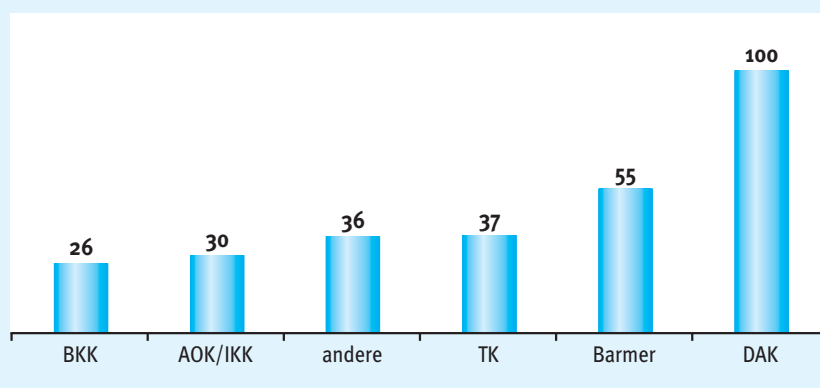


Abb. 1: Anzahl der zum Stichtag 1. Januar 2005 abgeschlossenen Verträge